

## Buchbesprechungen

**SCHAUMANN, W.: Charles DARWIN. Leben und Werk. Würdigung eines großen Naturforschers und kritische Betrachtungen seiner Lehre.** 2002, Ecomed Verlagsgesellschaft Ag & Co. Kg (ecomед-Biographien). Landsberg/Lech. 269 S. ISBN 3-609-16106-X.

Diese Würdigung des berühmten Naturforschers und Begründers der Evolutionslehre, Charles DARWIN, wurde von Prof. Wolfgang SCHAUMANN verfaßt, einem Facharzt für Pharmakologie. Schwerpunkt des Buches ist die kritische Auseinandersetzung mit der Lehre DARWINS auf der Grundlage der heutigen naturwissenschaftlichen Erkenntnisse.

Die ersten beiden Kapitel zeigen den Menschen und Wissenschaftler DARWIN in seinem gesellschaftlichen und naturwissenschaftlichen Umfeld und beleuchten die Schlüsselfiguren und -erlebnisse, die ihn prägten und seinen Evolutionsgedanken beeinflussten. Auch die unterschiedlichen Reaktionen der Zeitgenossen auf seine Theorie werden abgehandelt.

Im folgenden Abschnitt interpretiert und begründet der Autor vermeintliche Lücken und Widersprüche in der Lehre DARWINS mit Beispielen und Argumenten. Die Ausführungen im Kapitel "Molekulargenetik" sind anspruchsvoll und setzen einige Fachkenntnis voraus, werden jedoch gut verständlich vermittelt und beschränken sich auf Zusammenhänge, die für die Evolutionslehre bedeutsam sind. Ein Glossar am Ende des Buches erklärt hilfreich und umfassend die verwendeten Fachbegriffe.

Das Kapitel "Schöpferische Neuentwicklungen" zeigt dem Leser Beispiele für entscheidende Durchbrüche in der Evolution, darunter der Übergang vom Meeres- zum Landleben, die Entwicklung der Photosynthese, des Fliegens, der konstanten Körpertemperatur, des Gehirns und viele andere mehr. Im nächsten Teil behandelt SCHAUMANN ausführlich die Probleme der Populationsgenetik. Er erläutert z.B. auch mathematische Voraussagen darüber, wie schnell sich eine vorteilhafte Änderung im Genpool durchsetzen oder aber eine nachteilige ihre Träger ausmerzen kann. Im Abschnitt über die Entstehung neuer Arten wird der Unterschied zwischen Mikro- und Makroevolution erklärt und die mathematische Bestimmung der Artenbildung unter unterschiedlichen Voraussetzungen beschrieben.

Schließlich lernt der Leser die verschiedenen Theorien der Evolution kennen, z.B. die Positionen der Gradualisten, Punktualisten und Saltationisten oder die Vorstellungen der Selektionisten und Neutralisten, die den Einfluß der Artbildung durch Mutationen kontrovers diskutieren. Das ungewöhnliche Buch wird durch ein umfangreiches Literaturverzeichnis zum Thema Evolution bis in das Jahr 2001 abgerundet, wodurch es noch an Wert gewinnt und dem interessierten Leser uneingeschränkt zu empfehlen ist.

J. DILLER

**SCHMIDT-RHAESA, A.: Die Saitenwürmer.** 2002, Die Neue Brehm-Bücherei 632, Westarp Wissenschaften, Hohenwarsleben, 79 S., ISBN 3-89432-902-5.

Dieses Bändchen der Neuen Brehm-Bücherei widmet sich den Saitenwürmern oder Nematomorpha. Die Adulttiere dieses kleinen Tierstammes, der den Fadenwürmern nahesteht, parasitieren meist in Insekten. Einen besonderen Wert des Buches stellt der Umstand dar, dass es sich bei dem Autor um den führenden Spezialist für diese Wurmgruppe handelt und der Leser hier deshalb größtenteils "Information aus erster Hand" findet.

Im vorliegenden Werk nahm sich der Autor einer semi-populären Darstellung dieser Gruppe an. Auf bestens gelungene Weise werden Themenkreise, von Erforschungsgeschichte über Morphologie bis zu Lebensweise und Fortpflanzung reichend, umfassend dargestellt. Zur Illustration dienen 53 Schwarz-Weiß-Abbildungen, die u.a. Fotografien von Individuen, (rasterelektronen-)mikroskopische Detailaufnahmen, Wirtstiere und Habitate zeigen. Der ausführliche systematische Teil mit Bestimmungsschlüssel erlaubt eine Bestimmung bis zur Gattung. Durch die primäre wissenschaftliche Orientierung des Autors – die Systematik und Phylogenie – sind gerade jene Kapitel, die sich darauf beziehen, von höchster Aktualität, wenngleich sie, wie z.B. der Abschnitt über theoretisch-systematische Grundlagen, auch als überproportional angesehen werden könnten. Je nach Geschmack hätte auch in größerem Umfang auf die höchst interessante Biologie und Lebensweise dieser Tiere eingegangen werden können. Gerade aber der umfassende systematische Teil macht das Werk sehr nützlich für den Fachwissenschaftler und dadurch zu einer sehr wichtigen Ergänzung für Fachbibliotheken. Durch die komplexe Lebensweise der Tiere ist das Buch aber für den weiten Kreis von Biologen mit Interesse für übergeordnete biologische Zusammenhänge empfehlenswert. Durch den speziellen Bezug zu den Wirtstieren, den Insekten, gilt dies besonders für Entomologen.

B. RUTHENSTEINER

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Münchner Entomologischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 2003

Band/Volume: [093](#)

Autor(en)/Author(s): Diller Juliane, Ruthensteiner Bernhard

Artikel/Article: [Buchbesprechung. 44](#)